Bärbel Mörchen
Bleichstr 217 b
33607 Bielefeld
0521-72771
baerbel.moerchen@bitel.net

STADT BIELEFELD
18. Dez. 2018

An die
Stadt Bielefeld
Oberbürgermeister

Bielefeld, 13.12.2018

Bürgeranregung gemäß § 24 GemO zur Radstation

Sehr geehrter Herr Clausen,

Die Räume der Radstation Bielefeld sind zum Jahresende 2018 gekündigt worden. Als Übergangslösung bis zum Bau der neuen Radstation sieht die Stadtverwaltung für die bestehenden 340 nur ca. 140 Stellplätze vor.

Die MitunterzeichnerInnen und ich fordern:

1. eine Übergangslösung mit mindestens 340 Abstellplätzen bis 1.3.2019 nicht weiter als 100m von den Bahnhofsausgängen einzuführen

2. die Planung der neuen Radstation mit der Kapazität von mindestens 600 Abstellplätzen.

Begründung: Die Radstation ist eine wichtige Schnittstelle zur Kombination von Rad und Bahn. Weil Bielefeld sich das Ziel gesetzt hat, den Verkehrsanteil des Fahrrads bis 2025 auf 25% zu erhöhen, darf die Zahl der Abstellplätze nicht wie jetzt geplant verringert werden. Bis zur Eröffnung der neugebauten Radstation sollen sie im bisherigen Umfang angeboten werden. Das jetzige Angebot an Fahrradwartung und Vermietung soll auch in der Übergangszeit bestehen bleiben. Die neue Radstation soll wesentlich mehr Plätze als bisher anbieten. Ungenutzte Haushaltsmittel für den Radverkehr stehen im städtischen Haushalt 2018 ausreichend zur Verfügung.

Wir freuen uns, dass zur Übergangssituation schon ein entsprechender politischer Beschluss gefasst wurde und hoffen, dass auch der zweite Punkt zügig beschlossen wird und dass beide Beschlüsse auch umgesetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Bärbel Mörchen

(die weiteren Unterschriften werden nachgereicht)